

Protokoll der VLoD-Vorstandssitzung am Freitag, 4. April 2014, 13.30-15.00 Uhr, HAN (Nijmegen)

Anwesende: Esther Geerse, Ton Janssen, Kees-Jan van Oorsouw, Kees van Eunen (Protokoll)

Tagesordnungspunkte & Beschlüsse/Vorschläge:

- Eröffnung (13.30 Uhr)

- Tagesordnung: weitere, unten nicht erwähnte Punkte?

- Mitteilungen:
 - o vgl. Protokoll der letzten Vorstandssitzung (24.1.14)
 - o Dazu: Anfang 2015 (vermutlich Januar) erscheint ein DaF-Special (8 Seiten) in der Zeitschrift „Didactief“, dank einer sehr angenehmen (auch finanziellen) Kooperation von Goethe-Institut, NCD, DIA, DmS, EP, LT und Alumniportal. Am 16.5. wird intern vorbereitet, danach werden Wünsche an die Didactief-Redaktion vermittelt
 - o Konzet-Modul „Kommerzielle(r) DaF-TrainerIn“ verzögert; ist bei Kees hängen geblieben. Neuer Anlauf folgt
 - o Am 21.5. findet in Rindern die Nachbar-Tagung statt. Tolles Programm, kostenlose Teilnahme, AUCH für Studierende (die sogar mit ihrer OV-Karte bis nach Rindern/Kleve kommen können. Noch gibt es Plätze
 - o Ergebnisse der Sitzung vom „Netzwerk Deutsch“ am 18.3. in der Deutschen Botschaft: der übliche Austausch von Plänen und Vorsätzen; diesmal wurde aber auch die konkrete Basis gelegt für die Finanzierung des „Didactief“-Projekts
 - o MBO-Entwicklungen im Rahmen der neuen (für DaF sehr ungünstigen) Qualifikationsdossiers: Das Ministerium sieht langsam auch ein, dass es hier schief geht. Inzwischen wurden zwei Wahlmodule (A2 bzw. B1) durchgeboxt, so dass DaF offiziell wählbar bleibt und dann auch finanziert wird. Wahrscheinlich wird das Wirtschaftsministerium die Entwicklung eines sog. Servicemoduls zu den Wahlmodulen mitfinanzieren. Die Sache wird weiterhin angegangen von einer AG unter Leitung von Lambert Teerling, im Rahmen der Le(r)nedenden Euregio (Arnhem/Nijmegen)
 - o Am Tag der Deutschen Sprache (10.4.) wird Ton uns im Haager Forum vertreten (in der Haager Hochschule; sehr gut gelaufen)
 - o Am gleichen Tag findet in Bocholt im gleichen Rahmen der Tag der Nachbarsprachen statt, initiiert von/in der Regio Achterhoek: auch sehr gut gelaufen, siehe beigefügten Zeitungsbericht.
 - o Am 11.4. findet im GI Amsterdam der Mini-NCD statt: gleichfalls erfolgreich
 - o Erika Broschek wird – schade für uns; angenehm für sie - per 1.6.2015 nach Berlin versetzt. Ihr Nachfolger ist Volker Pfeiffer (momentan in München). Auch Barbara Honrath wird versetzt: sie geht nach Paris, genießt aber vorher ein Sabbatical
 - o Der Master-Tag über Aktionsforschung mit Frau Prof. Nicole Marx (Anfang Februar im GI Amsterdam) war erfolgreich. Sie wird auch weiterhin zu diesem eingesetzt werden, mit Unterstützung von 10 voor de leraar. Da es so aussieht, dass dieses Thema auch für den Bachelorbereich interessant ist, wird Ton mit Christian und Matthias überlegen, ob eine folgende Tagung mit Frau Marx (vermutlich im kommenden Studienjahr) nicht auch für Lehrende/Studierende aus dem Bachelorbereich zugänglich sein kann

- Protokoll vom 24.1.14: akkordiert; nur der dort für April 2014 angekündigte Mastertag findet nicht statt
- Liegen gebliebene Punkte vom 24.1.:
 - o Vorstandsorganisation - Verteilung ist bekannt: Kees Vorsitzender, Kees-Jan Schatzmeister, Ton Sekretär (er wird ab der nächsten Sitzung das Protokoll schreiben), Esther Mitglied
 - o Rücktrittsreihenfolge (siehe auch Protokoll vom 24.1.) – bekanntlich tritt Kees am 14.11.2014 (40. JHT) als Vorsitzender zurück; Ton Janssen ist bereit, die Nachfolge zu übernehmen, was der Vorstand freudigst begrüßt; laut Statuten schlägt der Vorstand den Nachfolger vor, hiermit also geschehen. Laut den gleichen Statuten können Mitglieder aber bis zu 10 Minuten vor Beginn der Mitgliederversammlung noch Gegenkandidaten vorschlagen, wenn diese mindestens 10 Unterschriften von Mitgliedern aufzeigen können. Die Entscheidung folgt dann auf der Mitgliederversammlung am 14.11., am Ende der JHT. Weiter sieht die Rücktrittsreihenfolge so aus:
 - Kees-Jan: November 2015
 - Esther: November 2016
 - Ton: November 2017.

Das heißt: es wäre gut, schon mal zu überlegen, wer von den Mitgliedern wann Vorstandsverantwortung übernehmen möchte. Denkt also mal darüber nach. Komplettheitshalber: Kees bleibt für VLoD-Aufgaben verfügbar, aber formell nicht mehr im Vorstand.

- 40. JHT: Stand der Vorbereitungen – Protokoll des ersten Brainstorms wurde bereits gemailt; am 28.3. hat um 11 Uhr in Utrecht (Zeyn) die 2. Sitzung stattgefunden, erfolgreich (Kommission: Anne-Marie Degener, Doris Abitzsch, Kees – Susanne Raven verstärkt uns): das Programm steht nun fest; das entsprechende Protokoll wurde bereits an die Mitglieder gemailt
- Internationalisierung (Basis: Esthers Bestandsaufnahme, eine tolle Übersicht!). Inzwischen haben sich Änderungen ergeben, u.a. in Zwolle, möglicherweise auch in Tilburg, und in Nijmegen – Esther wird die Übersicht auf den letzten Stand bringen. Allgemeiner Eindruck: der längere Pflicht-Aufenthalt im deutschsprachigen Ausland steht unter Druck, Esther wird daher Susanne Raven kontaktieren, damit das Thema am 27.6. im LVO besprochen wird. Auch VLoD wird überlegen, ob nicht mehr Druck auf ‚die da oben‘ ausgeübt werden muss: es wäre ja wirklich blöd, auch in der Öffentlichkeit und/oder bei Visitationen, wenn man irgendwo ohne längere Auslandserfahrung DeutschlehrerIn werden kann
- LVO/LOV-Angelegenheiten; am 12.5. findet die nächste LOV-master-Sitzung statt, am 27.6. die nächste LVO-bachelor-Sitzung; besonders interessant/pikant ist die gerade im Auftrag des Unterrichtsministeriums gestartete und von Gert-Jan van Setten (HvA) und Marco Snoek (Uni Leiden) betreute Untersuchung, „Verhoging instroumeisen lerarenopleidingen“. Gert-Jan van Setten hat darüber Kontakt mit Susanne Raven gesucht, er möchte die Sache im LVO präsentieren/besprechen. Susanne hat Kees darüber kontaktiert. Es schien uns sinnvoll, dass wir (also Susanne (für LVO) und Kees (für VLoD) ein vorbereitendes Gespräch darüber mit

ihm haben. Das hat im Anschluss an den JHT-Brainstorm am 28.3. in Utrecht (Zeyn) stattgefunden und war recht angenehm. Susanne hat die Ergebnisse bereits gemailt. Kern: es braucht nicht schriftlich reagiert zu werden: bei der LVO-Sitzung am 27. Juni wird van Setten anwesend sein, und die verschiedenen Punkte aus seinem Brief mündlich abhaken/besprechen.

- Rundfrage

Kees-Jan wird ein Entwurf für eine neue VLoD-Website machen (läuft inzwischen); dabei wird Info aus dem VLoD-Wiki verarbeitet. Dieses Wiki bleibt auch bestehen, unter der Adresse: <http://wikis.zum.de/zum/VLoD>

- Neuer Termin: 27.6.2014 im GI Amsterdam, um 16.00 Uhr, direkt anschließend an die LVO-b-Sitzung (die um 14.00 Uhr beginnt)

- Schluss der Sitzung um kurz nach 15 Uhr, mit Dank an alle